



Beschlüsse und Informationen der Gemeinderatssitzung vom 18. Dezember 2013

Pensenfestlegung Gemeinderat

Der Gemeinderat beriet den Antrag an das Gemeindeparlament i.S. Änderung der Pensen für einzelne Gemeinderatsmitglieder teilweise rückwirkend per 01. Januar 2013 und leitet ihn zur Behandlung an das Gemeindeparlament weiter.

Richtplan Kanton Glarus (KRIP) Anpassung 2013

Der Regierungsrat des Kantons Glarus hat an seiner Sitzung vom 22. Oktober 2013 den Entwurf der Richtplananpassung 2013 genehmigt. Die Anpassung betrifft die Kapitel S1-4 Landschaftsprägende Bauten, L1-3 Fruchtfolgefleichen, L5-1 Schutz der Gewässer und E4-1 Versorgung mit Steinen und Erden. Mit Schreiben vom 4. November 2013 wird die Gemeinde eingeladen, zuhanden des Departements Bau und Umwelt bis am 20. Dezember 2013 zum Entwurf Stellung zu nehmen.

Die Stellungnahme folgt den Ausführungen in den meisten Punkten, weist jedoch darauf hin, dass die Interessen des kommunalen GRIP hinsichtlich Siedlungsentwicklung und Art und Umfang der Fruchtfolgefleichen umfassender berücksichtigt werden müssen.

Der Gemeinderat genehmigt die vorliegende Stellungnahme ohne Korrektur und leitet diese zur Kenntnisnahme an das Departement Bau und Umwelt des Kantons Glarus weiter.

Öffentlicher Verkehr

Bis zum 14. Dezember 2013 enthielt der Fahrplan die Möglichkeit, mit dem öffentlichen Bus von Näfels über Ober- und Niederurnen den Schnellzug mit Abfahrtszeit um xx.02 Uhr in Ziegelbrücke zu erreichen. Abends war es ebenfalls möglich, bei einer Ankunft um xx.58 Uhr mit dem Bus denselben Weg wieder zurück zu fahren.

Mit dem neuen Fahrplan verkehrt der Bus zwar im Stundentakt. Dieser ist jedoch auf den Glarner Sprinter (neu S25) ausgerichtet, welcher jeweils zur halben Stunde in Ziegelbrücke ankommt resp. abfährt. Die Abfahrt der S25 nach Zürich erfolgt um ca. xx.40 Uhr in Zürich. Diese Zeit korrespondiert mit den typischen Arbeits-, Schul- und Hochschulzeiten sehr ungünstig.

Nachdem der neue Fahrplan der Bevölkerung bekannt gemacht worden ist, wurde vielfach auf diesen Mangel hingewiesen. An der Gemeindeversammlung vom 29. November 2013 wurde der Antrag eingereicht, das Budget um CHF 15'000.- zu erhöhen, damit ein zusätzlicher Bus für die gestrichene Morgenverbindung eingesetzt werden kann. Dieser Antrag wurde durch die Gemeindeversammlung angenommen.

Die gemeindeinternen Abklärungen bei den kantonalen Stellen haben ergeben, dass der Morgenkurs fahrbar ist und montags bis freitags folgendermassen aussehen kann:

Näfels-Mollis, Bahnhof	ab	6:38
Lintharena	ab	6:41
Feuerwehrplatz	ab	6:44
Ochsenplatz	ab	6:47
Ziegelbrückstrasse	ab	6:48
Ziegelbrücke, Bahnhof	an	6:53

Die Einführung des Morgenkurses ist ab dem 6. Januar 2014 möglich. Für eine allfällige Einführung eines Abendbusses bedarf es indes weiterer Abklärungen. Die geschätzten Kosten betragen pro Jahr ca. CHF 23'400.- (exkl. MwSt.) pro Kurs.

Der Gemeinderat genehmigt die Einführung einer zusätzlichen Buslinie am Morgen. Er beauftragt zudem die kommunale ÖV-Kommission, mit den zuständigen Stellen des Kantons eine Optimierung des Busfahrplanes auf den frühestmöglichen Zeitpunkt, spätestens jedoch auf den Fahrplanwechsel 2014, zu erarbeiten.

Glarus Nord, 20. Dezember 2013 / ane